

Ortsverband Gröpelingen-Walle-Oslebshausen

Positive Bilanz gezogen

Auf der Jahreshauptversammlung am 30. April wurde erfolgreich gewählt, eine positive Bilanz gezogen und Verbesserungspotenzial für die Zukunft ausgemacht.

Als Gast konnte Petra Krümpfer, Mitglied der Bremer Bürgerschaft, begrüßt werden. Vorsitzender Karl-Heinz Otzen eröffnete die Versammlung und zog eine positive Bilanz der Verbandsarbeit. Einesachliche und kritische Atmosphäre zeichnete die Vorstandssitzungen aus. Klönschnacks

und Spielenachmittage fanden regelmäßig statt, wenn auch mit unterschiedlicher Beteiligung. Höhepunkte waren die Fahrten nach Goningen und Stade sowie die Jahresabschlussfeier. Die Kohlfahrt fand leider nicht die gewünschte Resonanz.

Die Teilnahme am Stadtteilstfest in Walle im Sommer letzten Jahres war ein voller Erfolg. Durch den Verkauf von Kaffee und Kuchen sowie Gesprächen mit Besuchern gelang es, den Ortsverband bekannter zu machen und neue Mitglieder zu gewinnen. Der Erlös wurde der Kinderklinik „Prof. Hess“ gespendet. Erstmals wurde ein Infostand im Sander-Center in

Teilnahme beim Stadtteilstfest war voller Erfolg

Oslebshausen eingerichtet. Die Bemühungen der Standbetreuer brachten leider nicht den gewünschten Erfolg. Eine größere Unterstützung der Mitglieder bei solchen Veranstaltungen wäre wünschenswert. Positiv wurde auf die Infoveranstaltung des Landesverbandes im Februar reagiert.

Ein großes Dankeschön gebührt unseren Zeitungszustellern – vor allem Marianne Stelzenmüller, die auch noch weitere Aufgaben mit großem Engagement wahrnimmt. Schatzmeisterin Ingrid Heitkamp hat trotz Krankheit immer dafür gesorgt, dass mit den Finanzen gewissenhaft umgegangen wurde. Auch auf Schriftführerin Corina Brück ist immer Verlass.

Die Frauenbeauftragte, Liane Gransberger, berichtete bei den Sitzungen regelmäßig über ihre Arbeit. 2010 hat der Ortsverband durch Austritte und Todesfälle 74 Mitglieder verloren. Demgegenüber stehen 116 neue Mitglieder. Am 21. Januar verstarb nach langer schwerer Krankheit das langjährige Mitglied Johann Grotheer. Er leitete als Vorsitzender viele Jahre den Ortsverband. Die SoVD-Mitglieder

werden ihn stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Weil einige Funktionäre ausgeschieden waren, wurden Nachwahlen erforderlich. Der als Gast anwesende 2. Kreisvorsitzende Eberhard Bork übernahm das Amt des Wahlleiters. Als 2. 2. Vorsitzende wurde Ingrid Heitkamp, als Schatzmeisterin Corina Brück und als Schriftführer Wolfgang Richter einstimmig gewählt. Die Teilnehmer der Jahreshauptversammlung bedankten sich bei Karl-Heinz Otzen für seine nicht immer leichte Arbeit und sprachen ihm das Vertrauen aus. Durch einen Pächterwechsel sind neue Versammlungsräume zu suchen. Das Café Brandt ist nur eine Übergangslösung. Petra Krümpfer hat dabei

In einigen Bereichen besteht Potenzial zur Verbesserung

Unterstützung angeboten. Sie berichtete zum Abschluss der Versammlung über ihre Tätigkeit in der Bremer Bürgerschaft. Besonders der Stadtteil Gröpelingen mit der Vielfältigkeit seiner Bewohner sei lebenswerter zu gestalten. Dies sei eine ihrer Aufgaben. Der Vortrag wurde mit großer Aufmerksamkeit verfolgt. Als Ziel für die Zukunft wurde definiert: Beteiligung der Mitglieder am Verbandsleben verbessern.

Herzliche Glückwünsche

„Alter schützt vor Liebe nicht,
aber Liebe schützt bis zu einem gewissen Grade vor Alter.“
(Jeanne Moreau)

Emilie Zepke feiert 90. Geburtstag

Am 25. Juli vollendet Emilie Zepke ihr 90. Lebensjahr.

Seit dem 1.1.1976 ist Emilie Zepke Mitglied im Ortsverband Neue Vahr. Hier war sie auch einige Jahre ehrenamtlich tätig.

Emilie Zepke nimmt regelmäßig an den Veranstaltungen unseres Ortsverbandes Neue Vahr teil. Ihr Humor und ihre Lebenslust werden von allen geschätzt. Zum Geburtstag gratuliert ganz herzlich der Vorstand des Ortsverbandes Neue Vahr und wünscht Emilie Zepke noch viele schöne Jahre und fröhliche Stunden in der SoVD-Runde.



Adolf Hasselmann und seine Frau Ruth (vorne) mit einer Gratulanten-Abordnung des Vorstandes des Ortsverbandes Lesum.

Ortsverband Lesum

90 Jahre und immer noch mit Freude dabei

Adolf Hasselmann, Ehrenvorsitzender des SoVD Lesum, wurde am 28. Mai 90 Jahre alt. Der Ortsvorstand überbrachte Glückwünsche und dankte für den langjährigen Einsatz im Verband.

1947 war Adolf Hasselmann einer der Mitbegründer des Ortsverbandes Lesum. Er hatte im SoVD viele Funktionen inne und war über 20 Jahre Vorsitzender des Ortsverbandes. Seine Frau Ruth hat ihn immer unterstützt. Vier Kinder, acht Enkel und fünf Urenkel sind seine stolze Familienbilanz. Heute noch kommt der Jubilar zu den Versammlungen des Ortsverbandes mit dem Fahrrad. Sein Gesundheitstipp: Fast nie Rauchen, viel Bewegung an der frischen Luft und eine so tolle Ehefrau wie Ruth. Über den Ortsverband sagt er: „Eine überaus gute Gemeinschaft.“ Stellvertretend für alle Mitglieder wünscht der Ortsvorstand dem Ehrenvorsitzenden Gesundheit, Zufriedenheit, Fitness und noch viele Jahre Glück.

Info

Im Monat Juli findet kein Klönschnack und Spielenachmittag statt.

Ortsverband Bremerhaven-Leherheide

Erlebnisreise Mecklenburg

Der Ortsverband Bremerhaven-Leherheide unternahm eine Reise nach Schwerin. Gemeinsam verbrachten die SoVD-Mitglieder erlebnisreiche Tage in Mecklenburg-Vorpommern.



Die Reisefreunde des Ortsverbandes Bremerhaven-Leherheide.

Mit guter Laune fuhren die Reisenden nach Schwerin, wo sie im Inter-City-Hotel untergebracht waren. Von dort aus unternahmen sie Besichtigungen in Wismar, eine Schifffahrt nach Poel, eine Fahrt nach Waren und eine Schifffahrt auf dem Schweriner See. Auch ein plattdeutsches Theaterstück mit dem Titel „Min Mann, dat Prachtstück“ wurde besucht. Das war ein gelungener Abschlussabend. Die Zeit verging den SoVD-Mitgliedern viel zu schnell und bald hatte sie der Alltag wieder. Aber die schönen Erinnerungen bleiben.